

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 44

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SIA-Informationen

SIA-Neuerscheinungen

Verbundkonstruktionen

Der vorliegende Tagungsband enthält Referate und Bemessungsbeispiele der Fortbildungstagung vom 14. September 1995 an der ETH Zürich, organisiert von der SIA-Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau und dem Institut für Baustatik und Konstruktion Stahl- und Holzbau der ETH Zürich.

In den Beiträgen werden innovative Anwendungen des Verbundprinzips, konstruktive Angaben, Hinweise zur Bemessung und Beispiele aufgeführter Bauten in Verbundbauweise aufgezeigt. Die Beiträge und insbesondere die Übungsbeispiele vermitteln im weiteren einen Einblick in das Bemessungskonzept des Eurocodes 4 und seine Anwendung in der Schweiz auf der Grundlage des NAD.

Inhalt

Grundsätze der Verbundbauweise und innovative Anwendung (*Franz A. Zahn*), Grundlagen der Bemessung (*Anton Steurer*), Bemessung und Konstruktion von Verbundbauteilen (*Mario Fontana*), Ver-

bundträger (*Eugen Brühwiler*), Verbundstützen (*Paul Horn*), Entwicklungen im Hochbau (*Hans Muess*), Dalles mixtes: Construction et dimensionnement (*Michel Crisinel*), Brandverhalten von Verbundtragwerken (*Mario Fontana*), Entwicklungen im Brückenbau (*Hans Dauner*).

Anwendungsbeispiele: Plastischer Tragwiderstand eines Verbundträgers unter Biegebeanspruchung (*Eugen Bübler*), Verbundstütze unter zentrischem Druck (*Paul Horn*), Verbundstütze mit Druck und einachsiger Biegung (*Paul Horn*), Betongefülltes Rundrohr (*Paul Horn*), Vérification d'une dalle mixte (*Michel Crisinel*), Feuerwiderstand einer Verbundstütze unter zentrischem Druck (*Mario Fontana*), Feuerwiderstand eines Verbundträgers (*Mario Fontana*).

Dokumentation SIA D 0127, Format A4, 148 Seiten, broschiert, Preis Fr. 70.-, SIA-Mitglieder Fr. 49.-.

Nachträgliche Verstärkung von Bauwerken mit CFK-Lamellen

Diese, gemeinsam von EMPA und SIA publizierte Dokumentation basiert auf den Referaten und Beiträgen zur Studientagung vom 21. September 1995 in Zürich zum Thema «Nachträgliche Verstärkung von Bauwerken mit CFK-Lamellen (CFK-L)».

Inhalt

Innovation dank internationalen Beziehungen (*F. Eggimann*), 25 Jahre Erfolg mit Stahlblechen: Beispiele (*Ch. Ruggli*), Warum bleiben wir nicht bei den bewährten Stahlblechen? (*U. Meier*), Herstellung von CFK-L (*H. Meier*), Eigenschaften von unidirektionalen CFK-L (*U. Meier*), Praktische Anwendungstechniken mit dem Anrollverfahren; Qualitätssicherung (*G. Schwegler/F. Miinger*), Bemessung von mit CFK-L verstärkten Stahlbetonträgern (*M. Deuring*), Fallbeispiel Ibachbrücke (*H. P. Kaiser*), Fallbeispiel Verstärkung einer Natursteinsäule (*M. Deuring*), Fallbeispiel Papierfabrik, Stadttheater, Schulhaus und Ausstellungshalle, (*M. A. Gross*), CFK-Verstärkung im Mauerwerks- und Holzbau (*G. Schwegler*), Fallbeispiele im Hoch- und Industriebau (*Ch. Ruggli*), Verstärkung von Mauerwerk mit CFK-L (*G. Schwegler*), CFK-L-verstärkte Stahlbetonträger unter Brandbeanspruchung (*A. Winistörfer/R. Zumbühl/M. Deuring*), CFK-L-verstärkte Querschnitte bei Temperatursprüngen (*G. P. Terrasi/H. P. Kaiser*), Zerstörungsfreie Prüfung mit Hilfe von Impuls-Thermografie (*T. Lütthi/O. Zogmal*), Blick in die Zukunft (*U. Meier*),

Gespannte CFK-L (*M. Deuring*), Strangschlaufen zur nachträglichen Schubverstärkung (*A. Winistörfer*). CFK-Patching ermüdungsgeschädigter oder ermüdungskritischer Leichtmetallstrukturen (*U. Lober*), Können Holztragwerke mit CFK verstärkt werden? (*U. Meierhofer*).

Dokumentation SIA D0128, Format A4, 108 Seiten, broschiert, Preis: Fr. 70.-, SIA-Mitglieder Fr. 46.-.

SIA-Weiterbildung

Devisieren mit NPK

Seit Jahren hat sich der Normpositionen-Katalog NPK als Arbeitsmittel beim Erstellen von Leistungsverzeichnissen durch die Planer sowie auch beim Ausarbeiten der Angebote durch die Unternehmer durchgesetzt. Der zweitägige Weiterbildungskurs «Devisieren mit NPK» richtet sich an Architekten, Bauleiter, Bautechniker und Bauzeichner, die sich mit der Leistungsbeschreibung befassen und vermittelt insbesondere:

- Theoretische Grundlagen des NPK
- Verknüpfung des NPK mit den Arbeitsmitteln des CRB für die Kostenplanung und die Kostenüberwachung
- Korrekte Anwendung des NPK in der Praxis unter Berücksichtigung der rechtlichen Aspekte, der Problemkreise beim Devisieren, der Gliederung der Mengen im Leistungsverzeichnis und der Vorteile der integrierten Datenverarbeitung.
- Anwendung der neu erschienenen NPK-Kapitel (Spengler- und Flachdacharbeiten und Innen- und Aussentüren).

Referenten:

Jürg Hauenstein, Architekt, Zürich; *Christian Huber*, Kostenplaner, Zürich; *Leander Staub*, Architekt, Baar; *Fritz Schneider*, Ingenieur, Zürich; Dr. *Walter Fischer*, Rechtsanwalt, Zürich.

Kursdatum:

Zürich: 16./17. November 1995

Auskunft und Anmeldung:

Roland Aeberli, SIA-Tagungsorganisation, Postfach 161, 8117 Fällanden, Telefon 01/825 08 12, Fax 01/825 09 08, oder SIA-Generalsekretariat, Telefon 01/283 15 15, Fax 01/201 63 35.

FORM

FORM ist die «Berufsbegleitende Schule des SIA für ganzheitliche Unternehmensentwicklung». Ziel der Schule ist die kontinuierliche, fachüberschreitende Weiterbildung der Planer im Hinblick auf die Führung ihrer Betriebe in einem sich immer schneller wandelnden Umfeld.

Neue Kurse 1995 und 1996

Herbst 1995:

Basiskurs

Qualitätsmanagement für Planer

Vertiefungskurs

Follow up Konfliktführung

Seminar

Praxisnahe Instrumente für einen attraktiven Führungsrhythmus

Frühjahr 1996:

Basiskurse

Unternehmensführung

Qualitätsmanagement für Planer

Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an: Frau Rita Schlegel, Sekretariat FORM, SIA-Generalsekretariat, Selnaustr. 16, 8039 Zürich, Tel. 01/283 15 71, Fax 01/201 63 35